

Infobroschüre

2022/2023

Kindergarten Pusteblume



Liebe Eltern

Bald startet ein neues Kindergartenjahr!

Wir freuen uns, dass Ihr Kind nach den Sommerferien Teil der Kindergartenklasse im Kindergarten **PUSTEBLUME** sein wird.

Bestimmt sind auch Sie bereits neugierig, was alles auf Sie zukommen und wie der Unterricht ablaufen wird.

In dieser Broschüre sind die wichtigsten Informationen zusammengetragen, die für den Kindergartenalltag relevant sind. Folgende Inhalte finden Sie auf den kommenden Seiten:

1. Ferienplan	Seite 3
2. Kontakt	Seite 4
3. Kindergarten ABC	Seite 5

Wir bitten Sie, diese Informationen aufmerksam zu lesen und aufzubewahren. Falls Fragen auftreten, können Sie sich gerne bei uns melden. Dies gilt selbstverständlich auch für weitere Unklarheiten, die während des Schuljahres auftreten können. Eine offene und wertschätzende Kommunikation mit Ihnen als Eltern liegt uns sehr am Herzen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und auf die vielen gemeinsamen Erlebnisse mit Ihnen und Ihrem Kind.

Freundliche Grüsse

Rebecca Schulze

R. Schulze



Ferienplan

Ferien: Datum:

Schulbeginn:	15. August 2022
Herbstferien:	Sa. 08. Oktober – So. 23. Oktober 2022
Weihnachtsferien :	Sa. 24. Dezember 2022 – So. 08. Januar 2023
Sportferien:	Sa. 28. Januar – So. 05. Februar 2023
Frühlingsferien:	Sa. 25. März – Mo. 10. April 2023
Pfingstferien:	Do. 18. Mai – Mo. 29. Mai 2023
Sommerferien:	Sa. 08. Juli – 13. August 2023

Kontakt

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



PS Uttwil	Telefon	Adresse
Kindergarten Pustebume	071 463 64 50	Kesswilerstrasse 9 8592 Uttwil
Primarschule Uttwil	071 463 29 93	Im Gries 8592 Uttwil

Lehrpersonen	E-Mail	Telefon
Rebecca Schulze Klassenlehrperson	r.schulze@psuttwil.ch	077 454 23 27
Andrea Holzer Unterrichtsassistentin		
Anne Wimmer (SHP)	a.wimmer@psuttwil.ch	
Jeanette Harder (Logopädie)	j.harder@psuttwil.ch	
Maria Rüthemann (DaZ)	m.ruethemann@psuttwil.ch	
Bernard Pivetta (SSA)	b.pivetta@schulen-dku.ch	077 406 16 90

Schulleitung	E-Mail	Telefon
Andreas Schneider	schulleitung@psuttwil.ch	071 463 66 13 079 272 96 54

Kindergarten ABC

A

Absenzen:

Sollte Ihr Kind krank sein, teilen Sie dies bitte der Klassenlehrperson bis 08:00 Uhr telefonisch mit. Während dem Unterricht werden keine Anrufe entgegengenommen. Arzttermine sollten wenn möglich immer auf die unterrichtsfreie Zeit gelegt werden. Falls es weitere Gründe für Absenzen gibt, nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit uns auf und benutzen Sie das offizielle Formular, welches auf der Homepage zu finden ist.

Allergien:

Hat ihr Kind Allergien oder benötigt es spezielle Medikamente, informieren Sie uns bitte umgehend, damit wir im Notfall bestmöglich reagieren können.



B

Bibliothek:



Die Kinder im 2. Kindergartenjahr gehen alle zwei Wochen am Dienstagnachmittag in die Bibliothek. Die Daten stehen in den jeweiligen Quartalsinformationen. Pro Besuch dürfen die Kinder jeweils 1-2 Bücher ausleihen. Diese bringen sie jeweils beim nächsten Bibliotheksbesuch wieder zurück. Erst wenn die ausgeliehenen Bücher zurückgebracht wurden, dürfen die Kinder neue Bücher ausleihen.

C

D

DaZ-Unterricht:

Für fremdsprachige Kinder findet ein Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht (DaZ) statt. Den Kindern wird dadurch ein spezifisches und spielerisches Erlernen der deutschen Sprache ermöglicht.

E



Elterngespräche:

Alle Eltern werden einmal pro Jahr für ein Standortgespräch eingeladen. Dazu werden Sie zu gegebener Zeit eingeladen. Bei Bedarf eines zusätzlichen Gesprächs dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

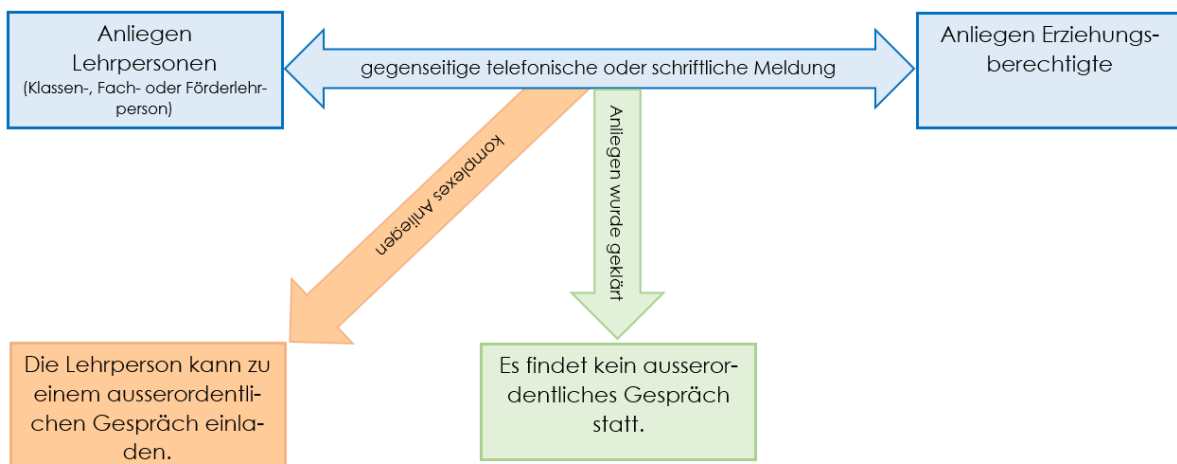
Elternkontakte:

Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Erziehungsberechtigten und der Schule ist für das Kind besonders wichtig. Werden Veränderungen festgestellt, die das Lernen oder Verhalten des Kindes betreffen, informiert die Lehrperson zeitnah darüber. Eine entsprechende Auskunft wünscht sich die Schule auch vom Elternhaus.

Standortgespräch: Alle Erziehungsberechtigten werden einmal pro Jahr für ein Standortgespräch gemeinsam mit ihrem Kind eingeladen.

Übertrittsgespräch 6. Klasse: In der 6. Klasse liegt der Fokus beim Standortgespräch auf dem bevorstehenden Übertritt in die Sekundarstufe. Es findet bereits vor den Weihnachtsferien statt. Vor den Frühlingsferien werden die Eltern und das Kind über die definitive Einstufung informiert.

Ausserordentliches Elterngespräch: Stellt die Lehrperson im telefonischen oder schriftlichen Austausch fest, dass es sich um ein komplexes Anliegen handelt, kann die Lehrperson die Eltern zu einem ausserordentlichen Elterngespräch, zusätzlich zum Standortgespräch, einladen.



F

Finken:

Es ist wichtig, dass alle Kinder Finken tragen, die gut am Fuss sitzen. Die Finken sollen rutschfest und geschlossen sein. Die nachfolgenden Modelle dienen als Hilfe, um einen passenden Finken zu wählen. Bitte kontrollieren Sie unter dem Jahr, ob die Finken Ihres Kindes noch passen oder ersetzt werden müssen.

Des Weiteren bitten wir Sie, ihrem Kind ein Paar Anti-Rutsch-Socken mitzugeben. Diese werden wir für bewegte Unterrichtssequenzen und im freien Spiel benötigen.



G

Geburtstag:

Wir feiern die Geburtstage im Quartals-Rhythmus. Es gibt keine Einzelgeburtstage, sondern Quartals-Geburtstage in Gruppen. Wir werden im Kindergarten jeweils gemeinsam einen speziellen „Geburtstagsznüni“ zubereiten. Daher entfallen ein Geburtstagskuchen und der Geburtstagsbesuch der Eltern. Die Daten für die Quartals-Geburtstage erhalten Sie mit den Quartalsinformationen, damit Sie wissen, wann wir den Geburtstag Ihres Kindes im Kindergarten feiern.



Gummistiefel:



Damit die Kinder auch bei Regen ins Freie können, gibt es ein „Gummistiefelregal“. Bitte geben Sie Ihrem Kind in der ersten Woche nach den Sommerferien ein Paar **angeschriebene** Gummistiefel mit, welche im Kindergarten aufbewahrt werden können.

H

Homepage: Unter www.psuttwil.ch können Sie sich jederzeit über das aktuelle Schulgeschehen informieren (Anlässe, Quartalspläne, Ferienpläne, Absenzenformulare, Bürozeiten der Schulleitung...).

I

J

Jokertage:

Pro Schuljahr haben Sie zwei Tage zur freien Verfügung, an welchen Ihr Kind ohne Begründung abwesend sein kann. Die Meldung der Jokertage erfolgt durch die Erziehungsberechtigten bei der Klassenlehrperson bis spätestens am Vortag um 17.00 Uhr mit dem Absenzenformular. Es gibt keine halben Jokertage. Weitere Informationen zum Umgang mit Absenzen sind im Absenzen-Reglement aufgeführt, das auf der Homepage www.psuttwil.ch zum Download bereitsteht.

K

Kindergartenweg:

Es ist das Ziel, dass alle Kinder ihren Kindergartenweg zu Fuss zurücklegen. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind bereits vor dem Kindergartenstart, sowie in den ersten Wochen dabei, den Weg und dessen Gefahren kennenzulernen. Mit der Zeit wird Ihr Kind immer grössere Distanzen zum Kindergarten selbstständig zurücklegen können. Die Verantwortung für den Kindergartenweg tragen Sie als Eltern. Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Das Kind sollte den orangen Leuchtstreifen oder die Leuchtweste immer anziehen.
- Die Festlegung einer genauen Route mit dem Kind ist sehr wichtig. Insbesondere, wenn mehrere Wege möglich sind.
- Die Kleidung sollte der Witterung entsprechend gewählt werden. Bei Regen bitten wir Sie, den Kindern eine Regenjacke und Regenhose anzuziehen (werden auch in den Pausen draussen gebraucht).

Im Rahmen der Verkehrserziehung erhalten wir im ersten Quartal einen Besuch von der Polizei. Sie als Eltern dürfen uns an diesem Morgen besuchen. Wir kommunizieren den Termin in den Quartalsinformationen.

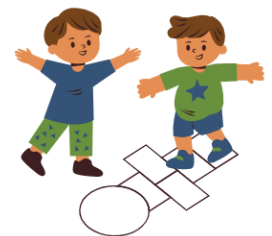
Klassenhilfe:

Frau Andrea Holzer ist als Assistenzperson im Kindergarten tätig. Sie ist in beiden Kindergärten an unterschiedlichen Tagen anwesend. Sie wirkt unterstützend mit bei den Naturtagen und im Kindergartenalltag.

Kleidung:

Ihr Kind wird im Kindergarten mit verschiedensten Materialien wie Farbe, Ton, Wasser, Kleber etc. zu tun haben. Zudem werden wir täglich eine Freispielsequenz **draussen** verbringen. Daher bitten wir Sie bei der Kleiderwahl darauf zu achten, dass die **Kleidung dem Wetter entspricht**.

Für Zwischenfälle hat es eine Kiste mit Ersatzkleidern im Kindergarten. Bitte geben Sie Ihrem Kind diese Ersatzkleider möglichst schnell wieder **gewaschen** mit in den Kindergarten. Danke!



L

Lehrplan:

Der Arbeit im Kindergarten liegt dem Lehrplan der Volksschule Thurgau zu Grunde. Der Lehrplan orientiert sich an den personalen, sozialen und methodischen Kompetenzen. Dieser ist online abrufbar. <https://tg.lehrplan.ch/>

Lernkompetenz:

Das Projekt Lernkompetenz besteht seit dem Schuljahr 2010/11 mit dem Ziel Grundlagen für ein erfolgreiches Lernen zu schaffen. Die Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen der Schülerinnen und Schüler werden vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe I aufbauend entwickelt.

Logopädie:

Damit Sprache selbstverständlich wird. Die Logopädie befasst sich mit Störungen der Kommunikation, der Sprache, des Sprechens, des Redeflusses, der Stimme, der Schriftsprache und des mathematischen Verständnisses. Dies umfasst die Diagnostik, Therapie, Beratung und Prävention der Sprachentwicklung. Es handelt sich um eine pädagogisch-therapeutische Massnahme. Weitere Informationen finden Sie auf der [Webseite](#) der Schule.

N

M



Musikunterricht:

Die Primarschule unterstützt den Musikunterricht der Schülerinnen und Schüler an einer Musikschule oder bei einer anerkannten Musiklehrperson. Vom Kindergarten bis und mit 6. Klasse wird ein Beitrag von Fr. 100.- pro Semester geleistet. Genaueres dazu kann im Reglement Beitrag Musikunterricht nachgelesen werden.

O

P

Post:

Mitteilungen werden den Kindern in der Kindergartenpost nach Hause gegeben. Auf diesem Weg informieren wir Sie über besondere Anlässe oder Stundenplanänderungen. Bitte geben Sie ihrem Kind die Posttasche am nächsten Tag wieder mit in den Kindergarten.



Q

Quartalsinfos:

Die Eltern erhalten zu Beginn jedes Quartals die sogenannten Quartalsinfos. Eine Vorschau sowie ein Rückblick informieren über Anliegen des Unterrichts und über Anlässe des kommenden Quartals.

R

S

Schulärztlicher Untersuchung

Dr. med. Jill Noorin und Dr. med. univ. Bernhard Rinderer von der Seedorfpraxis Uttwil untersuchen die Kinder des 2. Kindergartens und der 4. Klasse jedes Jahr. Sie können Ihr Kind selbstverständlich auch von Ihrer Hausarztpraxis untersuchen lassen. Diese Untersuchung würde jedoch nicht von der Schulgemeinde bezahlt. Die Hausarztpraxis muss der Schulgemeinde schriftlich bestätigen, dass sie die Untersuchung durchgeführt hat. Genauere Informationen zum schulärztlichen Schuluntersuche werden Sie frühzeitig per Elternbrief erhalten.

Schulbesuche:

Sie sind jeder Zeit herzlich willkommen, einen Unterrichtsbesuch im Kindergarten zu machen. Um Terminkollisionen zu vermeiden, bitten wir Sie, vorgängig mit der Klassenlehrperson Kontakt aufzunehmen.

Schulische Heilpädagogik (SHP):

Die Schulische Heilpädagogin ist die Fachperson für die heilpädagogische Förderung. Sie ist im Besitz des von der EDK anerkannten „Diploms im Bereich der Sonderpädagogik“. Als Teil des Förderteams erfasst sie die Schul- und Lernschwierigkeiten bei den Schülerinnen und Schülern ganzheitlich und erstellt sonderpädagogische Förderpläne und individuelle Lernzielkataloge.

Schulsozialarbeit (SSA):

Ab Sommer 2021 begleitet neu **Bernard Pivetta** als Schulsozialarbeiter die Primarschulen und die Sekundarschule im Sekundarschulkreis Dozwil-Kesswil-Uttwil. Zuständig für alle Schulstandorte bietet er vor Ort ein niederschwelliges Beratungsangebot für die Schülerschaft, Eltern und Lehrpersonen an. Die Dienstleistungen sind freiwillig, kostenlos und dürfen von Eltern und Schülerinnen und Schülern auch ohne Rücksprache mit der Lehrperson in Anspruch genommen werden. Die Beratungen sind vertraulich und unterstehen der Schweigepflicht.



Die Schulsozialarbeit:

- Berät, begleitet und unterstützt Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonen und Schulleitung
- Hilft und unterstützt Schülerinnen und Schüler bei sozialen und / oder persönlichen Problemen
- Arbeitet präventiv, lösungs- und ressourcenorientiert mit den Stärken der Schülerinnen und Schüler und unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung
- Erweitert die Lösungskompetenzen der beteiligten Ratsuchenden in schwierigen Ausgangslagen
- Stärkt und unterstützt die Eltern in der Erziehung und bei schwierigen Familiensituationen
- Hilft in Krisensituationen und begleitet einzelne Kinder, Gruppen oder Klassen

Informationen dürfen ohne Einverständnis der Betroffenen nicht weitergegeben werden.

Sie erreichen Herrn Pivetta per Mail unter b.pivetta@schulen-dku.ch / Telefon 077 406 16 90

Stempel auf der Hand:

An Tagen, an denen Ihr Kind einen Stempel auf der Hand hat, wird es Ihnen etwas mitteilen müssen. Wir bitten Sie, beim Kind nachzufragen und es beim Erzählen zu unterstützen.



T

Tagesstruktur



In Uttwil gibt es eine Tagesstruktur, wo die Kinder der Schule und des Kindergarten Uttwil vor und nach der Schule, sowie über die Mittagszeit betreut werden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tagesstruktur-uttwil.ch

Telefonkette:



In speziellen Fällen werden Sie durch die Telefonkette informiert. Wir bitten Sie, die Informationen per Telefonkette rasch weiterzuleiten. Falls Sie die Familie nach Ihnen auf der Liste nicht erreichen, versuchen Sie es bei der nächsten und später bei der nicht erreichten Familie erneut. Bitte teilen Sie uns mit, falls sich Ihre Telefonnummer / Notfallnummer ändert.

Turnen:

Am Mittwochmorgen findet das Turnen statt. Dafür benötigt jedes Kind einen «Turnsack» mit folgendem Inhalt:

- Turnkleider (der Jahreszeit entsprechend)
- Die Kinder turnen barfuss oder in Geräteschuhen, daher bitte keine Turnschuhe mitgeben!

Die Kinder werden sich in der Garderobe umziehen. Dies sollten die Kinder nach Möglichkeit allein tun können.



U

(Kein) Unterrichtsausfall:

Um einen lückenlosen Unterricht zu gewährleisten, fällt der Unterricht bei Abwesenheit der Lehrperson nicht aus. Für solche Fälle werden Vertretungslehrpersonen eingesetzt, die den Unterricht kurzfristig übernehmen.

Unfallversicherung:

Die Erziehungsberechtigten sind für die Unfallversicherung ihrer Kinder verantwortlich.

V

W

Wald- und Naturmorgen:

Alle zwei Wochen am Donnerstag gehen wir in den Wald oder an den See. Die Daten finden Sie jeweils auf dem Quartalsplan. Eine Ausnahme wird lediglich bei stürmischem Wetter gemacht. Ihr Kind sollte wetter- und jahreszeitengerecht gekleidet sein, damit es sich auch bei kaltem und regnerischem Wetter aktiv mit der Natur auseinandersetzen kann. Geeignet ist daher das «Zwiebelprinzip», bei dem mehrere Schichten übereinander getragen werden.

Wir bitten Sie, den Kindern immer oder je nach Wetter folgendes anzuziehen oder mitzugeben:

Rucksack: Empfehlenswert ist ein Rucksack mit einem Brustgurt. Im Rucksack sollten folgende Utensilien Platz finden:

- Znüni und **Trinkflasche** (Wasser oder ungesüsster Tee)
- Evtl. Ersatzkleider

Kleidung:

Bei Regen:

- Regenhose bzw. Buddelhose
- Gummistiefel mit Absatz (für den Gummizug der Hose)

Im Sommer:

- Leichte, lange Baumwollkleidung mit anliegendem Bund



- Geschlossene Schuhe
- Sonnenschutzkappe
- Kinder vor dem Kindergarten mit Sonnencreme eincremen

Im Winter:

- Viele Schichten: Lange Unterwäsche, warme Hose und Pulli, Faserpelz, Ski-Jacke und -Hose
- Hohe, warme Winter-Gortexschuhe
- Ein zweites Paar Handschuhe
- Kappe



Zecken:

Die oben genannten Kriterien zur Kleidung dienen der Vorbeugung. Einen zusätzlichen Schutz bieten Zeckensprays. Zudem sollten Sie Ihr Kind nach dem Waldmorgen auf Zecken untersuchen (Achselhöhlen, Kniekehle und Hals).

X

Y

Z

Zahnpflege:

Die Primarschule Uttwil leistet einen Beitrag von max. Fr. 30.- pro Schuljahr für den Untersuch bei einem Zahnarzt Ihrer Wahl. Die Rückvergütung erfolgt gegen Einreichung einer Rechnungskopie und eines auf den Namen der Eltern lautenden Einzahlungsscheins. Der Anspruch auf Kostenbeteiligung entfällt, wenn die Belege nicht **bis zum 31. August** des jeweiligen Schuljahres komplett eingereicht werden. Detaillierte Informationen dazu sind im Schulzahnpflegereglement nachzulesen. Dieses ist auf der Homepage www.psuttwil.ch bei den Reglementen zu finden.

Zahnprophylaxe:

Eine Dentalhygienikerin führt im Kindergarten quartalsweise die Zahnprophylaxe durch. Sie instruiert die Schülerinnen und Schüler in der für Kinder empfohlenen Zahnbürstetechnik und

vermittelt stufengerecht das nötige Wissen und Können für eine eigenverantwortliche Zahnpflege und -gesundheit. Die Daten finden Sie in der Quartalsplanung.

Znüni:

Wir essen morgens im Kindergarten immer gemeinsam einen Znüni. Wir bitten Sie beim Füllen der Znünibox die Kriterien in der nachfolgenden Tabelle zu beachten. Ihr Kind hat im Kindergarten immer Zugang zu frischem Trinkwasser und einen eigenen Becher.

Möglicher Znüni	Bitte nicht mitgeben
<ul style="list-style-type: none">• Brot: Brot mit Butter, Käse, Fleisch, ...• Brezel, Knäckebrot, Kräcker, Darvida, Reiswaffeln, ...• Gemüse: Karotten, Gurken, Tomaten, ...• Frische oder gedörrte Früchte, Nüsse, ...	<ul style="list-style-type: none">• Guetzli• Schokolade• Brot mit Nutella, Konfi• Farmerriegel, Kuchen, Biberli• Joghurt• Pommes Chips• ...

